

Bekanntnis zur Region

Geschäftsstelle der Waldecker Bank nach zehnmonatigem Umbau wieder übergeben

VON MATTHIAS SCHULDT

BAD WILDUNGEN. Die 2006 beschlossene Fusion von Waldecker Bank und Wildunger Genoba hat allen Beteiligten Gewinn gebracht, statt Standorte oder Arbeitsplätze zu kosten. In dieser Bewertung waren sich Gastgeber und Gäste am Freitag bei der offiziellen Präsentation der neuen Geschäftsstelle am Breiten Hagen einig.

Und es ist eine neue Niederlassung, auch wenn die Bank bereits in den 1970er Jahren in diesem Gebäude ihre Arbeit aufnahm. Denn nach Plänen des Edertaler Architekten Torsten Zimmer wurde der Baukörper in den zurückliegenden zehn Monaten für rund 2,8 Millionen Euro derart gründlich entkernt und umgestaltet, dass er bis auf seine Umrisse nicht mehr wiederzuerkennen ist.

„Entstanden ist eine optisch und funktional tolle Geschäftsstelle, die allen Anforderungen an moderne Bankgeschäfte voll gerecht wird, ohne den Eindruck eines Prestigebaus zu vermitteln“, un-



Offizielle Schlüsselübergabe: Die Waldecker Bank in Bad Wildungen ist nicht mehr wiederzuerkennen. Sie zeigt sich in einem modernen, zweckmäßigen und einladendem Ambiente. Foto: Schuldt

terstrich der Vorstandsvorsitzende der Waldecker Bank, Karl Oppermann.

Erscheinungsbild, Sicherheit, Energieeffizienz, Wohlfühlathmosphäre für Kunden und Mitarbeiter – solchen Zielen dienen die Investitionen in den Traditionsstandort am Breiten Hagen. „Auf einen Kas-

senschalter haben wir verzichtet“, erläuterte Oppermann. Im Foyer fänden die Kunden alle Automaten vor, an denen sie ihre alltäglichen Bankgeschäfte wie Überweisungen, Ein- oder Auszahlungen erledigen könnten. In Sichtweite befinden sich im lichtdurchfluteten Hauptraum zwei Bildschirmarbeitsplätze für das Erfüllen weiterer Wünsche – und die Mitarbeiter der Geschäftsstelle für eine rasche Kontaktaufnahme ist.

„Das stimmt“, bestätigte Bürgermeister Volker Zimmermann als Gratulant und schilderte, wie er vor wenigen Tagen ein wenig hilflos vor der Aufgabe gestanden habe, am Automaten etwas einzuzahlen: „Sofort kam eine Mitarbeiterin auf mich zu und bot mir Hilfe an. Und siehe da, die Transaktion klappte tatsächlich, vielen Dank dafür.“

Technik und Kundenservice räumlich nicht voneinander zu trennen, sei eine bewusste Entscheidung der Bank, betonte Oppermann. Nach der Bankenkrise legten die Kunden erst recht Wert auf den persönlichen Kontakt und die vertrauensvolle Zusammenarbeit an Ort und Stelle.

Für Anlage-, Kreditgesprä-

che und vergleichbare Themen stünden diskrete Räume rund um den öffentlichen Bereich zur Verfügung, fügte Oppermann hinzu. Eine zusätzliche Stärkung der Wildunger Geschäftsstelle äußere sich im Umzug einer kompletten Einheit des Telefon-Kundenservicecenters mit neun Voll- und Teilzeitkräften.

In den ersten Stock ist außerdem die Genoba-Immobilien GmbH mit ihrem Geschäftsführer Harald Scharke eingezogen. Ein moderner Sozialraum für alle Beschäftigten komplettiert die Nutzung, schilderte der Leiter des Regionalmarktes der Bank in Bad Wildungen, Frank Engelhardt. Sein Team umfasst neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. „Noch nicht ausgebaut ist das zweite Obergeschoss, das einmal für andere Nutzer zur Verfügung stehen soll“, ergänzte er beim Rundgang

Wie in der Niederlassung in Giflitz, die vor vier Jahren fertig wurde, spiegele sich in der Wildunger Geschäftsstelle „ein eindrucksvolles Bekenntnis zur Region, wie es eindeutiger kaum zu fassen ist“, sagte Ernst Joachim Brack, Aufsichtsratsvorsitzender der Waldecker Bank.

WEIHNACHTSMALAKTION 15 TOLLEN PREISEN

WUNDER,
e) zur großen Weihnachtsmalaktion auf!
skarten zum Thema
chtszeit“ selbst gestalten,
der basteln.
ute die Karten an.

Forder
noch bis zum
25. 10. 15
deine Karten
an!

ohnt sich:
DER KÖNIG DER LÖWEN